

**UNTERRICHTSEINHEITEN GESAMT:
32 UE**

Termine:

22.09.2021, 09:00 - 13:00
23.09.2021, 09:00 - 13:00
29.09.2021, 09:00 - 13:00
30.09.2021, 09:00 - 13:00
13.10.2021, 09:00 - 13:00
14.10.2021, 09:00 - 13:00
20.10.2021, 09:00 - 13:00
22.10.2021, 09:00 - 13:00

VERANSTALTUNGSORT

Tagungszentrum Diakonie Eine Welt,
Steingasse 3/Erdgeschoß, Raum 4,
1170 Wien

Sofern es Verordnungen im Hinblick
auf die Corona-Lage nicht zulassen,
wird der Lehrgang in den virtuellen
Raum verlegt.

TEILNAHMEBEITRAG

€ 480,- (Informationen über
Fördermöglichkeiten finden Sie
hier.)

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Laufende Tätigkeit als
Laiendolmetscher*in im
Kommunalbereich,
Sprachkenntnisse in Deutsch auf
Niveau B2

ANMELDUNG

Bitte schicken Sie zusätzlich zur
online-Anmeldung einen Lebenslauf
mit der bisherigen Berufstätigkeit,
sowie den Nachweis über die
erforderlichen Deutschkenntnisse
(Stufe B2) an:
dew-akademie@diakonie.at
Die Anmeldefrist endet mit **06.
September 2021.**

Kommundolmetschen - Kurzlehrgang für Dolmetscher*innen im Sozial- und Gesundheitsbereich

Kommundolmetscher*innen dolmetschen für Einzelpersonen oder Kleingruppen (Familien), meist für Migrant*innen oder Flüchtlinge, bei Gesprächen mit Behörden und Sozialämtern, in Schulen oder in Institutionen des Gesundheitswesens. Sie ermöglichen diesen den Zugang zu öffentlichen Einrichtungen und helfen zwei oder mehr Gesprächsparteien, die über unterschiedliches Wissen und soziokulturelles Vorwissen verfügen, miteinander zu kommunizieren.

Die Fortbildung besteht aus vier Modulen und richtet sich an bereits im Gemeinwesen tätige Laiendolmetscher*innen, die ihre beruflichen Kompetenzen verbessern möchten.

Inhalte:

- Berufsprofil und Einsatzbereiche von Kommundolmetscher*innen
- Verschiedene Dolmetscharten bzw. -modi
- Besonderheiten der unterschiedlichen Settings, in denen Kommundolmetscher*innen tätig sind
- Notizentechnik und Recherchetechnik bei der Vor- und Nachbereitung eines Dolmetscheinsatzes
- Anforderungen und Rollenerwartungen an Dolmetscher*innen im Kommunalbereich
- Umgang mit Belastungen, die aus der Dolmetschsituation resultieren können
- Übungssequenzen

Lernziele:

- verschiedene Dolmetschetechniken gezielt je nach Setting und Gesprächssituation einsetzen
- auf Grundlage der im Kurs erhaltenen Informationen die Notwendigkeit von Notizen beim Konsekutivdolmetschen erkennen und darauf aufbauend ein eigenes Notationssystem entwickeln
- kompetente Vor- und Nachbereitung von Dolmetscheinsätzen im Kommunalbereich
- die in diesem Bereich herrschenden Anforderungen und Rollenerwartungen kennen, Rollenkonflikte erkennen und mögliche adäquate Reaktionen reflektieren
- Strategien zur Abgrenzung und zum Umgang mit belastenden Situationen entwickeln
- die Besonderheiten der unterschiedlichen Settings (Psychotherapie, Sozialberatung, medizinische Beratung, Behörden etc.) kennen und beschreiben können.

KONTAKT

Diakonie Eine Welt - Akademie
Steinergasse 3/12, 1170 Wien
dew-akademie@diakonie.at
<https://dew-akademie.at>

Methoden:

Vortrag, Diskussion, Rollenspiele, Übungen etc.

Zielgruppe:

Laiendolmetscher*innen im Sozial- und Gesundheitsbereich

Zulassungsvoraussetzungen:

- Deutschkenntnisse mindestens auf Niveau B2 und
- Erfahrung im Bereich Kommundolmetschen

Module

Termine

Modul 1

22.09.2021, 09:00 - 13:00

23.09.2021, 09:00 - 13:00

Modul 2

29.09.2021, 09:00 - 13:00

30.09.2021, 09:00 - 13:00

Modul 3

13.10.2021, 09:00 - 13:00

14.10.2021, 09:00 - 13:00

Modul 4

20.10.2021, 09:00 - 13:00

22.10.2021, 09:00 - 13:00

Referent*innen



Dr.in Mascha Dabić

Studium der Translationswissenschaft, Übersetzen und Dolmetschen (Englisch und Russisch)
Literaturübersetzerin und Konferenzdolmetscherin
Lektorin an den Universitäten Innsbruck und Wien, Autorin.



Nielufar Saffari

Studium Translationswissenschaft und Bachelorstudium der Orientalistik an der Universität Wien.
Sozialberaterin bei der Diakonie Frauenberatungsstelle; freiberufliche Übersetzerin und
Deutschtrainerin.